

Sozialpsychiatrischer Dienst Diakonisches Werk Augsburg e.V.

Inneres Pfaffengässchen 12, 86152 Augsburg
☎ 0821/45019-3311, Fax: 0821/45019-9310

E-Mail: spdi-augsburg@diakonie-augsburg.de
Internet: www.diakonie-augsburg.de

Telefonische Erreichbarkeit des Sozialpsychiatrischen Dienst Augsburg

Montag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	

Außenstelle Süd, Alter Postweg 6, 86159 Augsburg
☎ 0821/45019-3311

Telefonische Erreichbarkeit der Außenstelle Süd
siehe Augsburgener Telefonzeiten

Außensprechstunde Meitingen, Hauptstr. 56 d, 86405 Meitingen
☎ 0821/45019-3311

Telefonische Erreichbarkeit der Außensprechstunde Meitingen,
siehe Augsburgener Telefonzeiten

Außenstelle Gersthofen, Kirchstr. 12, 86368 Gersthofen
E-Mail: spdi-gersthofen@diakonie-augsburg.de

Telefonische Erreichbarkeit der Außenstelle Gersthofen
siehe Augsburgener Telefonzeiten

Telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Regina Nordt Diplom-Psychologin Einrichtungsleiterin Dienstag 14:00 – 15:00 Uhr	Michael Schiller Diplom-Sozialarbeiter Dienstag 14:00 – 15:00 Uhr
Hans Kronberger Diplom-Sozialpädagoge (FH) Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr	Sabine Löffler Diplom-Psychologin Donnerstag 10:00 – 11:00 Uhr
Katrin Riedel Diplom-Psychologin Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr	Hering Christian Soziale Arbeit MSW
Katharina Lucas Psychologin M.SC. Donnerstag 14:00-15:00 Uhr	Gerhard Hruby Diplom-Sozialpädagoge (FH) Mittwoch 11:00-12:00 Uhr
Manuel Aps B.A. Soziale Arbeit Donnerstag 11:00 – 12:00 Uhr	Angelika Riemer Diplompädagogin Montag 10:00-11:00 Uhr
Meryem Reiter Pädagogin, Fachkraft für türkisch sprechende Klienten Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr	
Elke Schulzki Diplom-Sozialpädagogin (FH) Außenstelle Gersthofen Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr	Petra Hartner Diplom-Sozialpädagogin (FH) Außenstelle Gersthofen Dienstag 10:00-11:00 Uhr
Tobias Beutrock B.A. Soziale Arbeit Außensprechstunde Meitingen Mittwoch 10:00-11:00 Uhr	Trapp Andrea B.A. Soziale Arbeit Außensprechstunde Meitingen

Veranstaltungen und Gruppen

Dezember 2021

Zu allen Gruppenterminen können Sie nur kommen, wenn Sie einen Impfnachweis, einen Genesungsnachweis haben. Es gilt die 2 G Regel.

Wenn Sie noch nie im Sozialpsychiatrischen Dienst waren, kommen Sie bitte zu uns in die Anmeldung gleich am Eingang. Die Veranstaltungen und Gruppen sind im Allgemeinen kostenlos, Treffpunkt ist der Sozialpsychiatrische Dienst im Inneren Pfaffengässchen 12, andernfalls ist das in der Ankündigung vermerkt. An Feiertagen finden die Gruppen nicht statt.

Wichtig ist: Für alle unsere Gruppen gilt, dass dieses Angebot keine ärztliche und therapeutische Behandlung ersetzt. Themen- und Gruppenprozesse werden von den Teilnehmenden bestimmt. Der Erfolg für den Einzelnen wird erfahrungsgemäß vom Mut abhängen, sich einzubringen und die Gruppentreffen eigenverantwortlich mitzugestalten.

Freizeit-Gruppen:

Avanti – Anmeldung unbedingt erforderlich

**Dienstag, 14:00 – 15.15
15.30 – 16.45**

**Donnerstag, 14:00 – 15.15
15.30 – 16.45**

Bei den Freizeitgruppen hat sich die Vorgehensweise geändert. Wir müssen die Teilnehmerzahl beschränken und die Teilnahme über Anmeldungen regulieren. Um vielen Menschen im AVANTI die Gelegenheit zur Teilnahme zu ermöglichen, wechseln die Besucher nach 90 Minuten.

Hier können Sie sich mit alten und neuen Freunden treffen, gemütlich Kaffee oder Tee trinken, spielen und sich unterhalten. Neue Besucher sind herzlich willkommen.
Teilnahme nur nach Anmeldung in der Verwaltung.

Gesprächs-Gruppen:

Gesprächsgruppe I

Eine gemischte Gesprächsgruppe, die sich mit allen Formen der Angst auseinandersetzt. Bei unseren Treffen arbeiten wir nach den klassischen Prinzipien der Gruppe: mit Blitzlicht, offener Themenwahl je nach Schwerpunkt/Aktualität und Problemen der Einzelnen. In der Gruppe ist man Teil einer Gemeinschaft, in der die gegenseitige Hilfe eine entscheidende Rolle spielt – das schützt vor Einsamkeit und nimmt den sozialen Druck!

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner

Selbsthilfegruppen für Psychose-Erfahrene Menschen, verschiedenen Alters

Die Gruppe für Psychose-Erfahrene trifft sich, um sich gemeinsam rund um das Thema Psychose auszutauschen und Erfahrungen miteinander zu teilen. Die Menschen erleben, dass es gut tut mit Fachpersonal und vor allem auch mit Mitbetroffenen über ihre Erlebnisse zu sprechen

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner

Seniorengruppe Männer

Die Gruppe richtet sich an Männer mit unterschiedlichen psychischen und seelischen Problemen und Krankheiten. Das vorrangige Ziel ist es, einen guten und erfreulichen Kontakt zu anderen Männern herzustellen, die ähnliches erlebt und ihre eigenen Strategien entwickelt haben.

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner.

GERSTHOFEN

Café Paradiso – Gersthofen Mittwoch, 13:30 bis 15:30 Uhr;

Das Café Paradiso ist für Sie am Mittwoch von 13:30 bis 15:30 Uhr geöffnet. Hier können Sie sich mit anderen Leuten treffen, Kontakte knüpfen, sich unterhalten, gemeinsam ihre Freizeit verbringen oder Unternehmungen planen.

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner.

Selbsthilfegruppe für Frauen mit bipolarer Störung in Gersthofen

Zusammen mit einer Fachkraft Informationen und Erfahrungen über die Erkrankung austauschen, sich gegenseitig unterstützen, aktuelle Probleme besprechen, Kontakte aufbauen – darum geht es in dieser Selbsthilfegruppe für Frauen mit bipolarer Störung.

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner.

Gesprächsgruppe Depression Gersthofen

„Mein Leben in die Hand nehmen“ ist das Motto für unsere geleitete Gruppe für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Die Gruppe will Menschen Mut machen — Menschen, die sich in einer Lebenskrise befinden, sich isoliert, unverstanden, allein gelassen fühlen, die verschiedene Schweregrade von Depression kennen. Oder die einfach nicht mehr weiter wissen.

Das machen wir, indem wir uns austauschen, über unsere aktuellen Probleme sprechen, miteinander nach Wegen suchen, mit dieser Erkrankung zu leben und auch Schritte wagen, die Veränderungen bewirken können. **Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner**

MEITINGEN

Gesprächs-Gruppe:

Selbsthilfegruppe für Depressionen in Meitingen

Düstere Stimmung, Antriebs- und Interesselosigkeit, tiefe Erschöpfung: Wer an Depression erkrankt ist, kennt dies alles aus leidvoller Erfahrung. Depression ist eine ernste, durchaus häufige und mitunter gefährliche Erkrankung. Gute Worte oder „sich zusammenreißen“ sind nicht genug. Andererseits ist es sowohl für Depressionskranke als auch für deren Angehörige wichtig, ein Verständnis für die Erkrankung zu entwickeln. Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet eine Gesprächsgruppe „Depression“ an. Unter dem Leitgedanken „einander zuhören – miteinander reden – voneinander lernen“ soll die Kompetenz im Umgang mit der Krankheit gestärkt werden.

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner

Gesprächsgruppe

Eine gemischte Gesprächsgruppe, die sich mit allen Formen der Angst auseinandersetzt. Bei unseren Treffen arbeiten wir nach den klassischen Prinzipien der Gruppe: mit Blitzlicht, offener Themenwahl je nach Schwerpunkt/Aktualität und Problemen der Einzelnen. In der Gruppe ist man Teil einer Gemeinschaft, in der die gegenseitige Hilfe eine entscheidende Rolle spielt – das schützt vor Einsamkeit und nimmt den sozialen Druck!

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner.

Gemeinschaftsprojekt:

Krankenkassen – Gesundheitsamt – SPD Di Augsburg

Die vor einigen Jahren eingestellte Anschubfinanzierung der Regierung von Schwaben zwang den Sozialpsychiatrischen Dienst viele seiner Gruppen einzustellen, weil das Personal des Dienstes die Fortsetzung aller Gruppen nicht leisten konnte.

Zu Beginn des Jahres 2016 kam das Gesundheitsamt auf den Sozialpsychiatrischen Dienst zu und bot eine Kooperation von Krankenkassen und Gesundheitsamt zusammen mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst an, um mit einer veränderten Selbsthilfegruppenstruktur wieder Selbsthilfegruppen anbieten zu können.

Die Selbsthilfeunterstützung wird neu organisiert, d.h. die neu gegründete Selbsthilfegruppe wird nicht angeleitet, so dass kein Personal des SpDi beim Erfahrungsaustausch der Gruppe mit dabei ist. Dafür kommen bei Bedarf Referenten von außerhalb in die Gruppe um diese zu unterstützen. Die Organisation der Gruppe liegt beim Sozialpsychiatrischen Dienst, die Finanzen/Buchhaltung etc. der Gruppe werden von einem Ehrenamtlichen erledigt.

Die Krankenkassen fördern die Selbsthilfegruppen und das Gesundheitsamt koordiniert das Projekt.

Der Vorstand des Diakonischen Werkes war sofort damit einverstanden und so können wir die nachfolgend aufgeführten Gruppen anbieten.

Wir bedanken uns bei allen für die Unterstützung!

Depression 18-30

Depression II, III

Emotional-Instabil

Zwänge

Ängste I, II

Ressourcenorientiertes Malen I, II, III

60 plus

psych. krank ab 65

Ressourcen pflegen und stärken für Senioren ab 65

Ressourcen pflegen und stärken von 35 - 64 Jahre

Depression I - Burnout

